

Inhalt

Vorwort 7

DAS DRÄNGEN DES BUCHSTABENS IM UNBEWUSSTEN
ODER DIE VERNUNFT SEIT FREUD 15

I. Der Sinn des Buchstabens 19

II. Der Buchstabe im Unbewußten 34

III. Der Buchstabe, das Sein und der andere 49

(La lettre, l'être et l'autre)

Die Metapher des Subjekts 56

ÜBER EINE FRAGE, DIE JEDER MÖGLICHEN
BEHANDLUNG DER PSYCHOSE VORAUSGEHT 61

I. Freud entgegen 63

II. Nach Freud 73

III. Mit Freud 80

IV. Von Schrebers Seite 90

V. Postskriptum 108

DIE BEDEUTUNG DES PHALLUS 119

KANT MIT SADE 133

SUBVERSION DES SUBJEKTS UND DIALEKTIK
DES BEGEHRENS IM FREUDSCHEN UNBEWUSSTEN 165

DIE STELLUNG DES UNBEWUSSTEN

auf dem Kongreß von Bonneval 1960,

wiederaufgenommen 1964 205

DIE WISSENSCHAFT UND DIE WAHRHEIT 231

Personenregister 259